



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

**Aus der ga[n]tz=||en Biblien des alten vnd || nawen
Testame[n]ts vil scho||ner spruche/**

[Leipzig?], [ca. 1520]

Ausz dem .lxxi. psalm.

urn:nbn:de:hbz:466:1-35498

¶ O herz erhor mich / dan dein barmhertzig-
keyt ist mildt. Nach der menig deiner erbar-
mung hab ein aug auff mich.

¶ Ausz dem. lxx. psalm

¶ O herz du bist mein helffer vnd erloser / ver-
zeuchs nicht.

¶ Ausz dem. lxx. psalm.

¶ O herz ich hab in dich gehofft laß mich nit
in ewigkeyt zu scanden werden. Erloß vñnd
mach ledig mich in deiner gerechtikeyt. Sey
du mir mein got vñ beschützer / vnd ein veste
stadt auff das du mich selig macheß. Dan du
bist mein beuestung vñ mein zusucht. O mein
got mach mich ledig auß der handt des sun-
ders vñ auß d handt des der wider das gsetz
handelt / vñ des vngerechte. Dan du herz bist
mein gedult / vñ mein hoffnū vō meiner tugēt
auff. In dir bin ich gesterckt vñ besterigt wor-
den auß dē leyb meiner müttern. du bist mein
beschützer. In dir ist mein gesang alltzeyt / ich
bin vil lewren gleich als ein wunder worden /
vnd du bist der starck helffer.

¶ Ausz dem. lxxi. psalm.

¶ In got dem herzen werdē gebenedeyet alle
geschlecht der erden. Alle volcker werden vñ
preysen / gebenedeyet sey der herz got Israell /
der allein wunderwerck thut. Vñ der namen
seiner mayestet sey gebenedeyet.

¶ Ausz dem. lxxij. psalm.

¶ Got meines hertzen / vñ got ist mein teyl in
ewigkeyt